

Heiner Keller

# **ESCHERS ERBE IN DER LINTH- EBENE**

**ABGELEITETE  
GEWÄSSER –  
UNGEBÄNDIGTE  
HOFFNUNGEN**

## **Inhalt**

<b>Vorwort</b>	6
<b>Linthgebiet</b>	10
Fernweh	12
Freizeit	15
Natur und Kultur	18
Jahrmarkt in Kaltbrunn	23
Wachstum, Wettbewerb und Tempo	25
<b>Escher als Vorbild und Ansporn</b>	28
Alle kennen Hans Konrad Escher von der Linth	30
Das Linthwerk – Institution und Kanalsystem	36
Die Molliser wollen den Escherkanal erhalten	38
Realitäten und erste Vorschläge	42
Fremde Herren	45
Wer war Hans Konrad Escher?	53
Eschers Wirken in der Linthebene: Baubeginn	59
Was begonnen wurde, muss weitergeführt werden	64
Die Gotthardbahn: Eschers Geschichte wiederholt sich	70
<b>Landschaftsgeschichte</b>	72
15 000 Jahre Linthebene	74
Handel, Händel und Kriege	78
Streue, Acker und New Glarus	84
Die Regulierung des Zürichsees	90
Die Möwenkolonie des Kaltbrunner Riet	94
Die Linthebene-Melioration: Entwässerung, Kolonisierung und Institution	99
Bahn, Strom und Autobahn	109
<b>Grundwerte der Landschaft</b>	114
Erlebnis Landschaft: eine Wanderung durch die Linthebene	116
Relief und Klima	120
Böden und Nährstoffe: Sind Futterwiesen geeignet?	124
Lebensraum Wasser	129
Pflanzen und Tiere	133
Eine Region ohne Zentrum	137
Die Näfelser Fahrt im Kanton Glarus	139

<b>Landschaft heute</b>	146
Was wäre in der Linthebene geschehen, wenn...?	148
Der Wasserbau in der Schweiz	148
Natur, Mensch, Landschaft	151
Geld macht den Unterschied	153
Landwirtschaft heute	155
Natur in Ungnade	158
Das Versagen der Raumplanung	163
<b>Hochwasserschutz Linth 2000</b>	166
Aufbruch	168
Der Escherkanal	171
Der Linthkanal	171
Die Versicherung der Sicherheit	173
Denkmalschutz	175
Vom Papier zum Bagger	177
<b>Leben in der Linthebene: ein Ausblick</b>	178
<b>Dank</b>	180
<b>Bildnachweis</b>	181
<b>Literatur</b>	183